

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 18

Mittwoch, 29. April 2020



Foto: Hartmann



Foto: P. und M. Lachmann-Anke, pixabay

Archivfoto der Maibaumgruppe Gernsbach

Diese Gruppe begründete vor 60 Jahren eine beliebte Tradition
in der Gernsbacher Altstadt

→ weiter Seite 10

Gastronomie in Gernsbach

Übersicht Abhol-
und Lieferservices

→ weiter Seite 4 und 5

Grundschule Staufenberg

fertigt Gesichtsschilder
mit 3-D-Drucker

→ weiter Seite 7

Bücherei Gernsbach

Kontaktlose Ausleihe
und Rückgabe möglich

→ weiter Seite 8

„Balkonzert“ zum 01. Mai

Das Eichbaum-Trio spielt
am Donnerstag ab 19 Uhr

→ weiter Seite 11

INFORMATIONEN ZUM CORONA-VIRUS

Informieren wird zur Pflicht

Kontinuierlich gibt es neue Informationen und Maßnahmen-Hinweise zum Corona-Virus.

Die Bürgerinnen und Bürger werden deshalb gebeten, sich über die Medien, die Gemeindeblätter und über die Online-Plattformen und die Homepages (zum Beispiel www.gernsbach.de, www.landkreis-rastatt.de) über die Entwicklung zu informieren.

Aktuelle Infos rund um Gernsbach finden sich auch auf der kostenfreien

Bürger-App für Gernsbach und im dortigen Live-Ticker. Die Bürger-App wird vom Nussbaum Verlag, auch zuständig für den "Stadtanzeiger", das örtliche Amtsblatt Gernsbachs, herausgegeben. Bitte beachten Sie, dass momentan die aktuelle Situation und die damit verbundenen Informationen sehr dynamisch sind.

Die in dieser Ausgabe abgedruckten Informationen sind Stand Dienstag, 27.04.2020, 13 Uhr.

TOURIST-INFO

GERNSBACH

Führungen abgesagt

Aufgrund der aktuellen Situation müssen leider auch weitere geplante Führungen entfallen.

Davon betroffen sind aktuell folgende Führungen:

- Vollmondwanderung am 02.05.2020
 - Führung auf dem Kunstweg am 03.05.2020
 - Baumführung im Kurpark am 08.05.2020
- Um Verständnis wird gebeten. ■

FORTSCHREIBUNG DER CORONA-VERORDNUNG

Vorsichtige Lockerungen der Corona-Verordnung im Bereich von Wirtschaft und Schulen

Mit der fünften Änderung der Corona-Verordnung beschließt die Landesregierung vorsichtige Lockerungen im Bereich von Wirtschaft und Schulen und mit der sechsten Änderung der Verordnung wird die Maskenpflicht im ÖPNV und im Einzelhandel festgelegt.

Das Vorgehen orientiert sich am Schutz der Gesundheit und steht gleichzeitig im Einklang mit den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Interessen.

Öffnung von Läden bis zu 800 Quadratmeter

In Baden-Württemberg dürfen ab dem 20. April kleinere und mittlere Ladengeschäfte mit bis zu 800 Quadratmetern Verkaufsfläche bei Einhaltung der Hygienevorgaben und Abstandsregelungen wieder öffnen. Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mehr als 800 Quadratmetern können künftig durch Abtrennung von Verkaufsflächen in begrenztem Umfang öffnen.

Zudem können Autohäuser und Fahrradhändler sowie Buchhandlungen unabhängig von ihrer Größe wieder geöffnet werden. Die Möglichkeit des Außer-Haus-Verkaufs bei Gaststätten wird erweitert um Eisdielen und Cafés.

Auch Bibliotheken können unter Auflagen wieder geöffnet werden. Friseurbetriebe dürfen voraussichtlich ab dem 4. Mai wieder ihre Dienstleistungen anbieten.

Geöffnet bleiben auch weiterhin folgende Geschäfte:

- Der Einzelhandel für Lebensmittel, Wochenmärkte, Abhol- und Lieferdienste
- Getränkemärkte
- Apotheken, Sanitätshäuser, Drogerien
- Tankstellen
- Banken und Sparkassen, Poststellen
- Reinigungen, Waschsalons
- Der Zeitungsverkauf
- Bau-, Gartenbau- und Tierbedarfsmärkte
- Der Großhandel

Handwerker- und Dienstleistungsbetriebe (mit Ausnahmen im Bereich der Körperpflege) können ihrer Tätigkeit, wie in den letzten Wochen, grundsätzlich weiter nachgehen.

Geschlossen bleiben weiterhin:

- Gastronomiebetriebe, abgesehen vom Außerhaus-Verkauf
- Bars, Clubs, Diskotheken, Kneipen und ähnliche Einrichtungen
- Messen, Kinos, Freizeitparks und Anbieter von Freizeitaktivitäten (drinnen und draußen), Spielhallen, Spielbanken, Wettannahmestellen und ähnliche Einrichtungen

- Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen
- Der Sportbetrieb auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen, Schwimm- und Spaßbädern
- Fitnessstudios und ähnliche Einrichtungen
- Spielplätze
- Dienstleistungsbetriebe im Bereich der Körperpflege wie Kosmetikstudios, Massage-Studios, Tattoo-Studios und ähnliche Betriebe

Die Regelung, dass über die üblicherweise bestehenden Sonntagsöffnungen hinaus weitere Geschäfte am Sonntag geöffnet haben dürfen, wird aufgehoben.

Schulen öffnen am 4. Mai für Abschlussklassen

In Baden-Württemberg werden ab dem 4. Mai erst einmal nur diejenigen Schülerinnen und Schüler der allgemein bildenden Schulen wieder in die Schule gehen, bei denen in diesem oder im nächsten Jahr die Abschlussprüfungen anstehen, sowie die Abschlussklassen der beruflichen Schulen. Zu weiteren Schritten der Öffnung wird das Kultusministerium ein Konzept erarbeiten, ebenso zu den notwendigen Hygienevorgaben.

Die Maskenpflicht auf einen Blick



Ab dem 27. April gilt in Baden-Württemberg eine Maskenpflicht.



Personen ab 6 Jahren müssen im öffentlichen Personennahverkehr, also zum Beispiel in U-Bahnen und Bussen sowie an Bahn- und Bussteigen, in Läden und Einkaufszentren, eine Alltagsmaske oder eine andere Mund-Nasen-Bedeckung tragen.



Diese Pflicht gilt nicht, wenn dies aus medizinischen oder sonstigen zwingenden Gründen unzumutbar ist, etwa bei Asthma oder wenn es aufgrund einer körperlichen Einschränkung nicht möglich ist.



Trotzdem sind die Kontaktbeschränkungen und Abstandsregeln weiter einzuhalten. Auch bei Alltagsmasken muss auf eine richtige Hygiene und Anwendung geachtet werden.



Baden-Württemberg.de

Ab dem 27. April gilt im ÖPNV und im Einzelhandel Maskenpflicht.

Foto: (c) Baden-Württemberg.de

Kindertageseinrichtungen und Kindergärten bleiben weiter geschlossen

Denn dort wäre das Infektionsrisiko besonders hoch, da sich Kinder in diesem Alter noch nicht ausreichend an die notwendigen Abstands- und Hygieneregeln halten können. Die Notbetreuung in den Kindertageseinrichtungen, Grundschulen und an den weiterführenden Schulen wird weiter aufrechterhalten und ausgeweitet.

Hochschulen öffnen

am 20. April mit digitalem Betrieb

Der Studienbetrieb an den Universitäten, Pädagogischen Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften, der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) und den Akademien des Landes bleibt bis zum 3. Mai ausgesetzt, wird aber ab dem 20. April digital wieder aufgenommen. Präsenzveranstaltungen sind nur unter besonderen Schutzmaßnahmen zulässig und auch nur, wenn sie zwingend notwendig sind. Mensen und Cafeterien bleiben geschlossen.

Aufruf zum Maskentragen

Die Anpassung der Verordnung sieht außerdem vor, dass das Abstandsgebot und Kontaktbeschränkungen aufrecht erhalten bleiben. Bürgerinnen und Bürger bleiben aufgefordert, generell auf private Reisen und Besuche - auch von Verwandten - zu verzichten.

Seit dem 27. April gilt es, vor allem in Bussen und Bahnen sowie beim Einkauf

Unsere weitere Strategie gegen Corona

	Kontaktbeschränkungen gelten bis zum 3. Mai weiter. Das Tragen einer Maske wird dringend empfohlen.	
	Ab dem 20. April dürfen wieder öffnen: Einzelhändler bis 800 m ² Verkaufsfläche Auto- und Fahrradhändler sowie Buchläden unabhängig von der Fläche Universitäten, Hochschulen und Akademien (zunächst digital) Bibliotheken und Archive Frisöre (ab dem 4. Mai)	
	Ab dem 4. Mai öffnen die Schulen wieder: Erst einmal nur für Schülerinnen und Schülern, bei denen in diesem oder im nächsten Jahr die Abschlussprüfungen anstehen und für die Abschlussklassen der beruflichen Schulen.	
Weitere Maßnahmen: Ausweitung der Notbetreuung für Kinder bis zur 7. Klasse. Verbot von Großveranstaltungen bis zum 31. August.		

Baden-Württemberg.de

Übersicht zu den Änderungen der Corona-Verordnung

Foto: (c) Baden-Württemberg.de

in Geschäften nicht-medizinische, sogenannte Alltagsmasken zu tragen. „Ein Schal, ein Tuch oder eine selbst gemachte Stoffmaske über Mund und Nase reicht aus. So kann jeder mithelfen, die Verbreitung des Virus weiter zu verlangsamen und Menschenleben zu retten.“

Veranstaltungen weiterhin grundsätzlich nicht möglich

In Baden-Württemberg bleiben Veranstaltungen zunächst bis zum 3. Mai 2020 grundsätzlich untersagt - außer sie dienen der Aufrechterhaltung des Arbeits- und Dienstbetriebs, der öffent-

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

lichen Sicherheit und Ordnung (etwa Gerichtstermine), der Daseinsfür- oder -vorsorge oder dem Betrieb von geöffneten Einrichtungen.

Darüber hinaus sollen nach dem Beschluss von Bund und Ländern Großveranstaltungen voraussichtlich bis mindestens 31. August nicht möglich sein.

Auch die Einschränkungen hinsichtlich der Religionsausübung bleiben zunächst bestehen. Es sollen Gespräche mit den Kirchen und Religionsgemeinschaften folgen, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln, wie in Zukunft wieder Gottes-

dienste unter Einhaltung von Hygiene- und Abstandsregeln stattfinden können.

Ebenfalls weiterhin untersagt sind Zusammenkünfte in Vereinen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie die Wahrnehmung von Angeboten in Volkshochschulen, Musikschulen und sonstigen öffentlichen und privaten Bildungseinrichtungen im außerschulischen Bereich. Ausnahmen gelten für den Bereich des Spitzensports.

Auch die Besuchsverbote in Krankenhäusern und stationären Pflegeeinrichtungen bleiben bestehen.

Weitere ausführliche Informationen sowie die modifizierte Corona-Verordnung

finden Sie auf unserer Homepage unter www.gernsbach.de/corona oder auf den Seiten des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de. Bildungseinrichtungen im außerschulischen Bereich. Ausnahmen gelten für den Bereich des Spitzensports. Auch die Besuchsverbote in Krankenhäusern und stationären Pflegeeinrichtungen bleiben bestehen.

Weitere ausführliche Infos sowie die modifizierte Corona-Verordnung finden Sie auf unserer Homepage unter www.gernsbach.de/corona oder auf den Seiten des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de. ■

ANGEBOTE DER ÖRTLICHEN GASTRONOMIE

Abhol-und Lieferservices

Diese alphabetische Übersicht wurde erstellt auf Grundlage der Rückmeldungen der örtlichen Gastronomie und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Übersicht wird laufend aktualisiert. Erkundigen Sie sich auch direkt bei Ihrem Lieblingslokal nach Abhol- und Lieferservices. Gerne können Sie Ihr Lieblingslokal auch durch den Kauf von Gutscheinen, die zu einem späteren Zeitpunkt eingelöst werden können, unterstützen.

Bistro My Wok

- Täglich frische asiatische Spezialitäten
- Alle Speisen transportsicher verpackt zum Abholen
- Kein Ruhetag
- Bestellung per Telefon jeden Tag von 11 bis 21 Uhr
- Telefon: 07224 6203742

Café Felix

- Wöchentlich wechselnde Kuchenangebote. Bestellung ganze oder halbe Kuchen
- Kuchenliste siehe Facebook, Instagram, Aushang am Café oder telefonisch
- Bestellung telefonisch (0157/50466585)
- Kuchen und Kaffee Außer-Hausverkauf, Mittwoch bis Sonntag von 10:00 bis 15:00 Uhr nur solange Vorrat reicht.

Dubrovnik

- Tel.: 07224 657367
- Verschiedene Gerichte von angepasster Speisekarte, weitere Gerichte auf Anfrage

- Bestellungen von 12:00 - 14:00 Uhr, 17:30 - 21:00 Uhr
- Montag bis Freitag 12:00 - 14:00 Uhr
- Ein wechselndes Gericht zum Mittagessen 7,90 €

Eiscafé Rizzardini

Straßenverkauf geöffnet von Montag bis Sonntag von 10 bis 20.30 Uhr, Mittwoch Ruhetag.

Verschiedene Milcheis- und Fruchteisorten, diverse Eisbecher, Familienpackungen.

Auch Kaffee und Cappuccino To-Go.

Bitte beachten Sie die Abstandsregelung von 1,5 Meter

Gasthaus Stern und Hirsch

Aufgrund der aktuellen Situation bietet das Gasthaus Stern und Hirsch Essen zum Abholen an. Bestellt werden kann telefonisch unter 07224/655791.

Öffnungszeiten sind Montag bis Sonntag von 11.30 bis 20.00 Uhr. Der Flyer mit der Speisekarte ist zu finden auf der Fensterbank, bei der Bäckerei Häfele oder auf Facebook unter Gasthaus Stern und Hirsch.

Hotel-Gasthof Sternen

- Regelmäßig wechselnde Tageskarte mit heißen Gerichten auf Facebook oder unserer Homepage www.sternen-staufenberg.de einzusehen
- Außerdem wechselnde vakuumierte Gerichte zum selber Wärmen für zu Hause
- Abholung nach telefonischer Vorbestellung unter 07224/3308

- Abholzeiten von Freitag bis Mittwoch 12 - 14 Uhr und 17 - 19.30 Uhr

Merkurstüble Staufenberg

- Abholservice, Vorbestellungen unter 0176 2368 3764
- Montag bis Sonntag 11.30 - 14 Uhr und 16.30 - 19.30 Uhr

Murphy's Diner

Burger and more. Abholservice von Dienstag bis Sonntag von 16 bis 21 Uhr. Tel. 07224/7902

Pizzeria Michelangelo

- Öffnungszeiten:
- Dienstag - Samstag 16.00 - 21.00 Uhr
- Sonntag von 12.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 20.30 Uhr
- In diesem Zeitraum können Bestellungen gerne abgeholt werden
- Alternativ kann der Lieferservice mit Taxi Bellack in Anspruch genommen werden. Bis 50 € Bestellwert fällt eine Liefergebühr von 5 € an. Ab 50 € Bestellwert ist die Lieferung frei
- Lieferorte sind: Gaggenau, Hörden, Gernsbach, Staufenberg, Loffenau, Hilpertsau und Weisenbach
- Tel. 07224/2277

Schloss Eberstein

- Täglich wechselnde Tagesgerichte heiß angerichtet zum Abholen oder nach Hause geliefert
- Liefergerichte als Vorrat; einzeln vakuumiert mit Anleitung zum Erwärmen / gekühlt 5 Tage haltbar
- Die Tagesgerichte finden Sie unter www.hotel-schloss-eberstein.de
- Tagesgerichte bitte bis 10 Uhr am Tag vorbestellen

- 3 € Liefergebühr pro Bestellung/ Haushalt im Umkreis Gernsbach
- Mindestbestellwert bei Lieferung 25,00 € inkl. Liefergebühr
- Abholung/ Lieferung von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr möglich
- Bestellannahme von 08.00 Uhr - 21.00 Uhr unter 07224 995950 oder info@schlosseberstein.com

Syrtaki

- Täglich von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr und 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr
- Zum Abholen Ihrer Bestellung nutzen Sie bitte den Eingang im Wintergarten
- Gerne dürfen Sie auch unser Drive-In-Angebot in Anspruch nehmen. Ganz bequem ohne auszusteigen fahren Sie mit dem Auto direkt vor den Eingang im Wintergarten und wir bringen Ihnen Ihre Bestellung ans Auto
- Telefon: 07224/68586
- Speisekarte: <http://restaurant-syrtaki.de/su.../speisekarte/speisekarte.pdf>

Thai Bamboo

- Vorbestellung und Abholung
- Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr, dienstags Ruhetag

Bodenaushubdeponie Gernsbach

Die Bodenaushubdeponie in Gernsbach hat wieder von Dienstag bis Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr und freitags von 7.30 - 15.15 Uhr geöffnet. Montags und samstags bleibt die Bodenaushubdeponie weiterhin bis auf Weiteres geschlossen.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

- Tel. 07224/655846
- Alle Gerichte unter www.thaibamboo-gernsbach.de

Torros Kebap

- Verschiedene Pizzen aus dem Holzofen, Drehspieß aus Puten-Kalbfleisch, Pide, Salate
- Abholservice
- Lieferservice ab 15 € innerhalb von Gernsbach, ab 25 € außerhalb von Gernsbach (Loffenau, Forbach, Obertsrot etc.)
- Tel. 07224 993330
- Montag bis Freitag 12 - 21 Uhr

Vino e Pane - Da Orazio

- Vorspeisen, Pasta, Zander und Salate zum Abholen
- Tipp: Penne mit weißem und grünem Spargel
- Öffnungs- und Abholzeiten: Dienstag - Samstag von 17 bis 21 Uhr
- Telefonisch vorbestellen unter 07224/3145
- Die Speisekarte ist zu finden auf Facebook.

Waldhotel Nachtigall

- Speisekarte unter <https://www.nachtigall-hotel.de/restaurant>
- Kontakt: E-Mail: abholung@nachts



Foto: P. und M. Lachmann-Anke, pixabay

gall-restaurant.de

- Telefon: 0173 5610868
- Bestellen Sie anhand der Bestellnummer des jeweiligen Gerichts per Telefon oder Mail
- Öffnungszeiten: Abhol- und Lieferservice: Freitag 17 - 20 Uhr / Samstag und Sonntag, sowie Feiertage 11 - 20 Uhr
- Lieferung erfolgt nach Baden-Baden, Iffezheim, Gernsbach, Gaggenau, Weisenbach, Reichental, Hilpertsau. Es gelten die Lieferpreise auf der Speisekarte ■.

STADTWERKE GAGGENAU

Neue Förderprogramme auch für Gernsbach

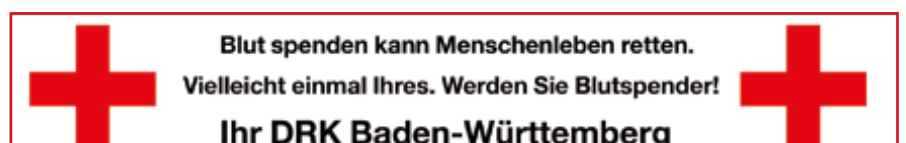
Seit April unterstützen die Stadtwerke Gaggenau im Rahmen ihrer neuen Förderprogramme den Kauf von effizienten Technologien in den Bereichen Heizen und Mobilität. Durch eine Förderung kann man gleich doppelt profitieren, weiß Bertram Müller, Leiter Vertrieb und Marketing bei den Stadtwerken. Denn durch den Einsatz von energiesparenden Technologien werden auch die Energiekosten langfristig gesenkt.

Gefördert wird von den Stadtwerken Gaggenau unter anderem die Neuanschaffung oder der Tausch (alt gegen neu) einer Erdgasbrennwertheizung oder einer Wärmepumpe mit jeweils 714 Euro brutto. Im Bereich Mobilität wird der Kauf einer Wallbox bei den Stadtwerken sowie die Betankung eines

Erdgasfahrzeuges gefördert. Der Kauf der Wallboxen ist ab 1. Mai unter www.stadtwerke-gaggenau.de/wallbox möglich, hier sind auch alle Informationen zu den Wallboxen und deren Förderung abrufbar.

Alle Förderungen richten sich an Privatpersonen im Murgtal von Kuppenheim und Bischweier bis Forbach. Seit Anfang April können die Förderungen auf der Internetseite der Stadtwerke Gaggenau unter www.stadtwerke-gaggenau.de/foerderprogramme online beantragt werden. Hier finden Interessenten auch eine Übersicht und die Bedingungen sowie den Förderantrag.

Auch das Team des Kundenservice berät Sie gerne zu den Förderprogrammen und Wallboxen der Stadtwerke Gaggenau. ■



Eingeschränkter Schulbetrieb startet am 4. Mai

Am 4. Mai 2020 startet in Baden-Württemberg schrittweise und stark eingeschränkt der Schulbetrieb. Der stufenweise Einstieg der Schulen in den Präsenzunterricht beginnt mit Schülerinnen und Schülern der Abschlussklassen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums (ASG), der Realschule Gernsbach und der Von-Drais-Gemeinschaftsschule. Die Gemeinschaftsschule startet mit 40 Schülern die in diesem Jahr ihren Abschluss machen, bzw. ihren Realschulabschluss für das nächste Jahr vorbereiten, die Realschule mit 166 Schülern der 9. und 10. Klasse und das ASG mit 93 Schülern, die dieses bzw. nächstes Jahr ihr Abitur machen. Die Handelslehranstalt Gernsbach beginnt mit den Prüfungsklassen mit insgesamt 149 Schülerinnen und Schülern.

Prüfungsklassen konzentrieren sich ausschließlich auf die Vorbereitung der Abschlussprüfungen, es werden in dieser Zeit keine Klassenarbeiten geschrieben. Schülerinnen und Schüler, die sich unsicher fühlen, aus welchen Gründen und Bedenken auch immer, müssen nicht am Haupttermin der Abschlussprüfung teilnehmen und können stattdessen den ersten Nachtermin wählen.

Es gelten hohe Anforderungen des Infektionsschutzes, wie der Einhaltung der Abstandsgebote, kleinere Gruppengrößen und zusätzlicher hygienischer Maßnahmen. Dazu werden in den Schulen beispielsweise genügend Waschgelegenheiten für die Hände, ausreichend Seife und Einweghandtücher vorgehalten sowie die Sitzordnun-

gen in den Klassenräumen zur Wahrung des Mindestabstands von 1,5 Metern angepasst. Bei Schülerinnen und Schülern mit relevanten Vorerkrankungen entscheiden die Erziehungsberechtigten über die Teilnahme. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen leben, die einer der genannten Risikogruppen angehören.

Für Schülerinnen und Schüler, die aufgrund relevanter Vorerkrankungen einer Risikogruppe angehören und daher nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, werden individuelle Möglichkeiten für die Teilnahme an Prüfungen eröffnet.

Infos finden Sie auf den Seiten des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport unter diesem Link: www.km-bw.de ■

GRUNDSCHULE STAUFENBERG

Unterstützung aus dem 3D-Drucker

Grundschule Staufenberg übergibt selbstgefertigte Gesichtsschilder an Sozialstation.

Der schuleigene 3D-Drucker läuft seit Wochen im Dauerbetrieb. Sechs Gesichtsschilder pro Tag seien auf diese Weise herstellbar, erklärt Beate Fritz, die die Hilfsaktion an der Staufenberger Grundschule ins Leben rief.

Schon seit einiger Zeit engagiert sie sich als Co-Betreuerin für ein 3D-Druck-Projekt im Rahmen der Hector-Kinderakademie. Hier können begabte Kinder unter fachkundiger Anleitung den Drucker so programmieren, dass im additiven Druckverfahren selbst entworfene kleine Objekte entstehen. Der hierfür verwendete Kunststoff wird aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen und ist biologisch abbaubar, so die Schule. Angeregt durch die „Initiative MaskedUp“ aus Iffezheim begann Beate Fritz mit der Herstellung eines Prototyps. Die Anleitung zur Programmierung steht auf Open Source für die nichtkommerzielle Nutzung zur Verfügung, erläutert die Fachfrau. In die Halterung muss dann lediglich eine formstabile Folie eingespannt werden, um den Gesichtsschutz zu vollenden.

Hierfür dienen nicht mehr benötigte Druckerfolien aus alten Lagerbeständen der Schule. Erste Exemplare wurden

bereits an einzelne Arztpraxen verteilt. Der bisherige Höhepunkt der Aktion war nun die Abgabe von fünfzig fertigen Gesichtsschildern an die Sozialstation Gernsbach. Damit möchte die Staufenberger Grundschule einen solidarischen Beitrag in dieser Krise leisten, so Schulleiterin Stephanie Hinkelmann.

Im kleinen Rahmen können weitere Anfragen, etwa von Arztpraxen oder Pflegeheimen bearbeitet werden, heißt es von Seiten der Schulleiterin. Sie weist jedoch darauf hin, dass es sich bei den Gesichtsschildern nicht um ein zertifiziertes Medizinprodukt handelt. Die hygienische Sicherheit sei von den ursprünglichen Entwicklern aber geprüft worden. Hinkelmann betont, dass die Schule mit der Aktion keine wirtschaftlichen Interessen verfolgt. Für eine Spende an den Förderverein der Schule sei man dennoch dankbar. ■



Foto: Stephanie Hinkelmann

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei**.

Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper



Mit dem warmen Frühlingswetter steigt die Waldbrandgefahr

Das sonnige und trockene Frühlingswetter der vergangenen Wochen hat bundesweit zu einem Anstieg der Waldbrandgefahr geführt. Dies gilt auch für die Wälder im Landkreis Rastatt. Vor allem in den Hardtwäldern der Rheinebene ist zurzeit große Vorsicht geboten.

„Aktuell halten sich besonders viele Spaziergänger, Radfahrer und Sporttreibende im Wald und in der Natur auf“, so Thomas Nissen, der Leiter des Kreisforstamts im Landratsamt Rastatt. „Das ungewöhnlich warme Frühlingswetter der letzten Tage und die aufblühende Natur locken ins Freie und in den Wald. Hinzu kommt, dass die Menschen auf Grund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie mehr Zeit im Freien verbringen als sonst.“

Besonders in den Hardtwäldern mit trockenen sandigen Böden, aber auch in den Auewäldern mit viel Laub auf dem Boden und in den unteren Lagen der Vorbergzone ist die Waldbrandgefahr aktuell hoch. Diese Waldgebiete werden gerade jetzt stark frequentiert. Der

strahlende Sonnenschein mit zuletzt hohen Temperaturen, trockene Winde und die niedrige Luftfeuchtigkeit dörren die Vegetation und die obere Bodenschicht rasch aus. Das unzersetzte Laub, Restholz vom Winter und trockenes Gras sind ein idealer Nährboden für Feuer. Wind und Windböen erhöhen die Gefahr, dass sich ein Feuer rasch ausbreitet.

Weit über die Hälfte aller Waldbrände entstehen jedes Jahr durch Unachtsamkeit und Fahrlässigkeit. Bereits eine achtlos weggeworfene Zigarette kann verheerende Folgen haben. Auch heiße Teile einer Auspuffanlage von Fahrzeugen können trockene Grasflächen am Wegesrand entzünden. Zurückgelassenes oder weggeworfenes Glas oder Glasscherben können wie ein Brennglas wirken und Waldbrände entfachen.

Waldbrände können die Gesundheit und das Leben von Menschen gefährden, zu großen finanziellen Schäden für die Waldbesitzer führen und auf Jahre hinaus die Lebensgrundlagen für viele im Wald lebende Tiere und Pflanzen zerstören.



Alle Waldbesucher können durch umsichtiges Verhalten helfen, die Brandgefahr einzugrenzen. Das Forstamt des Landkreises Rastatt bittet darum, das vom 1. März bis zum 31. Oktober im Wald geltende Rauchverbot strikt einzuhalten und weist darauf hin, dass im Wald außerhalb fest eingerichteter und speziell gekennzeichnete Feuerstellen kein Feuer gemacht werden darf.

Wichtig ist es zudem, dass Schranken und Wege nicht mit Fahrzeugen zugeparkt werden, sodass im Notfall Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge zufahren können. ■

Volkshochschule Landkreis Rastatt muss weiterhin pausieren

Präsenzveranstaltungen können bei der Volkshochschule im Landkreis Rastatt weiterhin nicht stattfinden. Nach der aktualisierten Corona-Verordnung des Landes bleibt der Betrieb von Volkshochschulen bis mindestens 3. Mai untersagt.

Die Schließung bezieht sich jedoch nur auf die persönliche Begegnung von Kursleitenden, Teilnehmenden und VHS-Mitarbeiterinnen. „Zur Überbrückung der kontaktfreien Zeit vor Ort wollen wir unter dem landesweiten Motto ‚Lieber digital als infiziert‘ auch die digitale VHS im Landkreis Rastatt weiter ausbauen“, so VHS-Leiterin Cornelia Casper. Eine Auswahl an Veranstaltungen, die die VHS selbst konzipiert oder in Kooperation mit anderen Bildungsträgern oder

Volkshochschulen anbietet, wird sie sukzessive auf ihrer Website veröffentlichen.

Bereits buchbar ist ein Webinar mit Übungen zu Achtsamkeit, Gelassenheit und Innerer Balance am 7. Mai. In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg präsentiert die VHS zwei digitale Kurse aus dem Bereich der Verbraucherbildung zu den Themen „Mobile Payment: Sicher mobil bezahlen“ am 29. April und „Fragen zu Reiserücktritt und Veranstaltungsausfall in der Coronakrise“ am 6. Mai.

In den Deutsch-Integrationskursen laufen mehrere Tutorien, um die Unterrichtspause zu überbrücken und den Teilnehmenden die Möglichkeit zu bieten, den Lernstoff zu wiederholen

und zu vertiefen.

Aktuell plant die VHS auch schon das Programm des Herbst-/Wintersemesters mit einer Vielfalt an Präsenzkursen und Veranstaltungen aus den Programmbereichen Sprachen, Kreativität, Gesundheit, Gesellschaft und Beruf. Sobald Klarheit besteht, wann die Kurse des Frühjahr-/Sommersemesters fortgeführt werden können, werden die angemeldeten Teilnehmer darüber von der VHS per E-Mail oder auch telefonisch und über die Website informiert.

Service: Das VHS-Team ist per E-Mail an vhs@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 381-3500 erreichbar. Persönliche Beratungsgespräche sind mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Ausleihe in unserer Bücherei während der Corona - Krise

Bis wir wieder im vollen Umfang öffnen können, wollen wir unseren Leserinnen und Lesern folgenden Service anbieten:

An drei Tagen in der Woche ist eine **kontaktlose** Ausleihe und Rückgabe möglich:

Dienstags von 15 - 17 Uhr

Mittwochs von 11 - 13 Uhr

Samstags von 12 - 14 Uhr

Sie können sich in unserem, Onlinekatalog verfügbare Medien aussuchen, reservieren lassen und uns telefonisch (07224) 2054 oder per E-Mail (info@buecherei-gernsbach.de) kontaktieren. Wenn Sie keine Möglichkeit haben, über das Internet Medien auszusuchen, stellen wir Ihnen gerne neue Medien zusammen.

Sobald die Medien zur Verfügung stehen, melden wir uns bei Ihnen telefonisch um eine Terminvereinbarung. Sie können dann diese innerhalb der „Öffnungszeiten“ abholen und ausgeliehene Medien zurückbringen.

Ihre Medien werden zur vereinbarten Uhrzeit vor dem Eingang der Bücherei bereitgestellt. Wir bitten Sie, kurz zu klingeln und eigene Taschen mitzubringen.

So hoffen wir, Ihnen die Zeit der Corona - Krise zu erleichtern.

Ihr Bücherei-Team

Neues für Krimifans:

Tote Hand* Andreas Föhr: Kommissar Wallner muss den mysteriösen Tod eines vermeintlichen Unfallopfers klären.

Treffinger und der Mörder aus der letzten Reihe* Stefan Nink: Eine gelungene Mischung aus Reiseerlebnissen in Irland und Verbrechersuche.

Jenseits von Wut* Lucie Flebbe: Nachdem sich Edie von ihrem Ehemann getrennt hat, kehrt sie wieder in den ungeliebten Job bei der Polizei zurück.

Winteraustern* Alexander Oetker: An Feiertagen Austern genießen ist in Frankreich Tradition, da kommt ein Mordfall bei den Austernfischern besonders ungelegen.

Requiem am Comer See* Clara Bernardi: Rätsel um eine tote Operndiva am idyllischen Comer See.



Foto: getty images

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden die unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Freitag, 1. Mai

Dr. Zebisch, Körnerstraße 6, Gaggenau,
Telefon 07225 9884882

Samstag, 2./Sonntag, 3. Mai

Dr. Götz, Hechtstraße 15, Wintersdorf,
Telefon 07229 186858

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenioerenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Mittwoch, 29. April

Sonnen-Apotheke,
Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 72121

Donnerstag, 30. April

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Freitag, 1. Mai

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Samstag, 2. Mai

Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Sonntag, 3. Mai

St. Laurentius-Apotheke,
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 1302

Montag, 4. Mai

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Dienstag, 5. Mai

Schwarzwald-Vital-Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Mittwoch, 6. Mai

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670
Fachstelle Sucht
Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Telefon 1820
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Telefon 1820
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Freitag, 1. Mai

Carmen Hahn, Dominik Sämann, Julia Löbbbecke, Regina Ebner, Lisa Burkhardt, Clemens Hildenbrand, Carola Schwab, Wolfgang Heinrich, Dagmar Freundel

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 2. und Sonntag, 3. Mai

Carmen Hahn, Olga Rejngardt, Jasmin Melcher, Regina Ebner, Lisa Burkhardt, Andrea Klebowski, Carola Schwab, Wolfgang Heinrich, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige

des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden.
Sprechstunden am 1. und 3. Dienstag im Monat, 17 - 19 Uhr,
Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustraße 23, Baden-Baden,
Telefon 07221 9699555 (Rückruf), E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020

Abwasserbeseitigung Gernsbach

Auf Grund von § 81 Abs. 3 in Verbindung mit § 96 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird der vom Gemeinderat in der Sitzung am 02.03.2020 beschlossene Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 öffentlich bekannt gemacht.

I.

1. Erfolgsplan	
Erträge	2.472.000 €
Aufwendungen	2.472.000 €
Gewinn/Verlust +/-	- €
2. Vermögensplan	
Einnahmen	5.391.500 €
Ausgaben	5.391.500 €
3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung)	4.858.600 €
4. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	4.770.000 €
5. Der Höchstbetrag an Kassenkrediten	2.000.000 €

II.

Der Wirtschaftsplan ist vollzugsreif. Die Genehmigung gemäß §§ 86 Abs. 4, 87 Abs. 2 und 89 Abs. 3 der Gemein-

deordnung wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Rastatt, mit Schreiben vom 15.04.2020 erteilt. Außerdem wurde die Gesetzmäßigkeit gemäß §§ 81 Abs. 2 und 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung bestätigt.

III.

Der Wirtschaftsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung in der Zeit vom 04.05. bis 12.05.2020 im Rathaus (Vorplatz Stadtkämmerei) öffentlich aus.

Gernsbach, den 22.04.2020

Der Bürgermeister:
gez. Julian Christ

Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020

Stadtwerke Gernsbach

Auf Grund von § 81 Abs. 3 in Verbindung mit § 96 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird der vom Gemeinderat in der Sitzung am 02.03.2020 beschlossene Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 öffentlich bekannt gemacht.

I.

1. Erfolgsplan	
Erträge	2.223.200 €
Aufwendungen	2.316.700 €
Verlust (-)/ Gewinn (+)	-93.500 €

2. Vermögensplan	
Einnahmen	1.807.700 €
Ausgaben	1.807.700 €
3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung)	1.305.700 €
4. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0 €
5. Der Höchstbetrag an Kassenkrediten	1.500.000 €

II.

Der Wirtschaftsplan ist vollzugsreif. Die Genehmigung gemäß §§ 87 Abs. 2 und 89 Abs. 3 der Gemeindeordnung wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Rastatt, mit Schreiben vom 15.04.2020 erteilt. Außerdem wurde die Gesetzmäßigkeit gemäß §§ 81 Abs. 2 und 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung bestätigt.

III.

Der Wirtschaftsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung in der Zeit vom 04.05. bis 12.05.2020 im Rathaus (Vorraum Haupteingang) öffentlich aus.

Gernsbach, den 22.04.2020

Der Bürgermeister:
gez. Julian Christ

AUS DEN VEREINEN

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

Absage Hock und Führungen

Leider müssen wir vorsorglich aufgrund der amtlichen Beschränkungen den für den 8. Mai geplanten Freitagshock, sowie die Führungen am Sonntag, den 7. Juni in den Zehntscheuern absagen.

Maibaumgruppe Gernsbach

Maibaumstellen entfällt

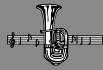
Aufgrund der aktuellen Situation können die Männer der Maibaumgruppe in diesem Jahr leider keinen Baum aufstellen. Vor genau 60 Jahren hatten einige junge Gernsbacher die Idee, einen

„Maien“ auf dem Marktplatz aufzustellen. Dieses Jubiläum muss ausgerechnet dieses Jahr leider ausfallen. Die Bündel und Rosen wurden von den Männern und Frauen bereits vorbereitet und werden hoffentlich im nächsten Jahr den Baum schmücken.



Maispielen in Obertsrot entfällt

Aufgrund der aktuellen Lage muss der Musikverein Obertsrot sein traditionelles Maispielen schweren Herzens absagen. Vorerst ruhen alle Aktivitäten des Vereins.



Serenade zum 1. Mai

Auf vielfachen Wunsch aus den Reihen der Einwohner von Staufenberg, ist das "Eichbaum-Trio" am Donnerstag, 30. April ab 19 Uhr (nur bei gutem Wetter) wieder mit einer Serenade zu hören. Alle Staufenberger sind herzlich eingeladen, von ihren Fenstern, Balkonen, Terrassen oder aus ihren Gärten, den Melodien des Trios zu lauschen, vielleicht als Ersatz für den "Tanz in den Mai", der ja

bekanntlich nicht stattfinden kann. Die drei Musiker weisen darauf hin, dass sie in gebotenen Abstand zueinander musizieren werden.



Absage Maibaumstellen

Aufgrund der aktuellen Situation durch das Coronavirus und der damit einhergehenden Maßnahmen muss die Freiwillige Feuerwehr Gernsbach Abt. Hilpertsau zusammen mit dem Musikverein Hilpertsau das beliebte Maibaumstellen am 30.04.2020 leider absagen.



Absage Maibaumstellen und Vatertagsfest

Leider muss unser diesjähriges Maibaumstellen am 01.05.2020 wegen der

anhaltenden Coronakrise und der damit verbundenen Kontaktsperre entfallen. Auch der in diesem Jahr erstmals damit verbundene, öffentliche ‚Almauftrieb‘ der Ziegen, die die Hänge am Bürgerhaus freihalten und pflegen sollen, findet nicht statt. Die Ziegen werden dennoch ihren Dienst antreten, aber leider nicht öffentlichkeitswirksam.

Und bedauerlicherweise müssen wir auch unser für den 21.05.2020 geplantes Vatertagsfest absagen, denn eine Aufhebung der Kontaktsperre für Musikfeste ist momentan nicht einmal im Ansatz zu erkennen. Der MVL trägt selbstverständlich die derzeitigen Restriktionen mit. Andererseits bedauern wir dies sehr, fallen damit im Mai 2020 schon zwei der beliebtesten und (nicht nur) von der Lautenbacher Bevölkerung gut angenommenen Veranstaltungen aus. Insbesondere das Vatertagsfest war bislang im Lautenbacher Veranstaltungskalender eine feste und überaus beliebte Größe.

Der MVL denkt aktuell über eine Veranstaltungsalternative für die Zeit nach Beendigung der Restriktionen nach.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 3. Mai

Gottesdienst entfällt. Eine Auswahl von Baptisten-Gemeinden, die ihre Gottesdienste live im Internet streamen, ist zu finden unter www.baptisten.de/aktuelles-schwerpunkte/live-gottesdienste/

Der rumänische Gottesdienst (Serviciu divin romanesc) entfällt.

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Wie das Dekanat Baden-Baden-Rastatt mitteilt, werden voraussichtlich ab dem 10. Mai wieder Gottesdienste in den Kirchen stattfinden können. Allerdings stehen die Sicherheitsvorschriften noch nicht genau fest. Darum wird auch für den 3. Mai und ggf. für den 10. Mai eine ANDACHT auf unserer homepage zur Verfügung stehen: www.paulus-gemeinde.de. Sie lässt sich leicht allein oder in der Familie anwenden, indem eine Bibel und ein Evangelisches Gesangbuch bereitgelegt werden. Sonntags um 9.30

läuten die Kirchenglocken und laden ein, ZUHAUSE zu lesen, sich zu besinnen und zu beten.

Konfirmandenunterricht findet per E-Mail statt, solange die Konfirmanden nicht zur Schule gehen.

Für unsere Gruppen und Kreise bleibt der Paulussaal vorerst geschlossen, bis die Regeln für Kirche in Corona-Zeiten geklärt sind. Sobald als möglich werden wir sie veröffentlichen.

Die Pauluskirche ist tagsüber geöffnet. Wir laden ein, bei einem Spaziergang in der Kirche Station zu machen und das CORONA-Gebet zu sprechen. Es liegt dort aus, steht aber auch auf unserer Homepage.

Mitten in dieser Krise erleben wir als Gemeinde die starke Herausforderung, uns auf die Hauptsache des Glaubens zu besinnen. *Jesus Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir, und ich gebe ihnen das ewige Leben (Joh 10, 11+27).*

Ihr Hans-J. Scholz, Pfr.

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Das Pfarrbüro ist erreichbar unter Tel. 07224 3394 oder Pfarramt@ekige.de

Erreichbarkeit Pfarrer Ulrich Eger: Tel. 0163 2449437.

Vorschau: 10. Mai 2020, 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Jakob

Am 10. Mai 2020 werden wir Christen voraussichtlich gemeinsam Gottesdienst feiern unter den neuen Abstandsregeln.

Um 10 Uhr feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst. Trost, Hoffnung und Zuversicht erhalten wir von Gott in einer Zeit, wo wir oft unter Schmerzen Abschied genommen haben, ohne die Nähe die wir wünschten. Gestärkt durch das Wort des Herrn der einen Kirche.

Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt, werden wir Gottesdienst feiern.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Sie erreichen uns telefonisch

Montag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr

Wir vom Seelsorgeteam sind für Sie da.

Wenn wir uns in dieser herausfordernden Zeit auch nicht persönlich begegnen können, nehmen wir uns gerne am Telefon oder per Mail Zeit für Sie. Sie erreichen uns gut unter den angegebenen Kontaktdaten (und sollte das einmal nicht der Fall sein, melden wir uns auf Wunsch, sobald wie möglich bei Ihnen.)

Josef Rösch, Pfarrer:
Telefon 07224 995794
(Montag - Donnerstag)
jroesch@kath-gernsbach.de

Susanne Floss, Gemeindeferentin:
Telefon 07224 916082

(Montag - Freitag)
sfloss@kath-gernsbach.de

Stefan Major, Pastoralreferent:
Telefon 07224 995792
(Montag - Freitag vormittags)
smajor@kath-gernsbach.de

Weitere Infos können auch auf der Homepage entnommen werden.

Hausgottesdienste

Das Seelsorgeteam hat für Sonntag, 3. Mai eine Wort-Gottes-Feier für Zuhause vorbereitet. Sie kann von der Homepage heruntergeladen werden; einige Exemplare liegen in den Kirchen aus; gerne schicken wir Ihnen den Entwurf auch zu. Melden Sie sich im Pfarrbüro.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Wegen der Corona Pandemie finden zur Zeit keine Gottesdienste und Chorproben statt. Videogottesdienst am Sonntag 10 Uhr unter: <https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>

JEHOVAS ZEUGEN

Aufgrund der Kontaktbeschränkungen während der Corona-Pandemie finden bis auf weiteres keine Zusammenkünfte im Königreichssaal statt.

Unsere Zusammenkünfte werden jetzt per Video-Konferenz-Schaltung übertragen.

Haben Sie sich auch schon gefragt: "Wie mit Isolation zurechtkommen?" oder "Interessiert es Gott, wenn wir leiden?"

Auf diese und viele andere Fragen bekommen Sie eine Antwort, wenn Sie unsere Webseite jw.org besuchen, wo Sie nicht nur Informationen in über 1.000 Sprachen, sondern auch ein Kontaktformular finden.

Sollten Sie Interesse an einem biblischen Gespräch übers Telefon oder Skype, etc. haben oder biblische Informationen wünschen, rufen Sie uns an unter Telefon 07224 655661.

Wir sind gerne für Sie da.



Was **sonst** noch *interessiert*

Ein deftiger Eintopf

Erbseintopf mit Kasseler und Würstchen

In einem Topf finden Fond, Fleisch und Gemüse zusammen. Simon Tress gart die Zutaten mit Bedacht, damit Brühe und Einlage ihre Aromen entfalten können.

REZEPT FÜR 4 PERSONEN

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Simon Tress

Einkaufsliste:

- 300 g Erbsen, getrocknet, grün
- 700 g Kasseler, mit Knochen, aufgelöst
- 3 L Wasser
- 2 Lorbeerblätter
- 3 Pimentkörner
- 2 Bund Suppengemüse (Sellerie, Möhren, Lauch)
- 1 Stück Ingwer, ca. 3 cm
- 500 g Kartoffeln, vorwiegend festkochend
- 4 Stiele Majoran
- 0,5 Bund Petersilie
- 4 Würstchen
- 2 EL Weißweinessig

Zubereitung:

1. Am Vorabend die Erbsen in kaltem Wasser einweichen.
2. Am nächsten Tag Erbsen in einem Sieb abgießen und abrausen.
3. Kasselerknochen, Wasser, Lorbeerblätter und Pimentkörner aufkochen. Erbsen zugeben und ca. 1 Stunde weich köcheln.
4. Knochen herausheben. Erbsen in einen Sieb gießen und den Fond dabei auffangen. Etwa 100 g Erbsen beiseite stellen.
5. Suppengemüse putzen bzw. schälen und in feine Würfel schneiden. Ingwer schälen und fein hacken. Kartoffeln schälen, abrausen und ebenfalls würfeln. Kasseler ebenfalls in Würfel schneiden.
6. Majoran und Petersilie abrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
7. Etwa 1,5 l Erbsenfond in einem Topf aufkochen.
8. Kasseler zugeben und ca. 20 Minuten garen.
9. Möhren und Sellerie zugeben und weitere ca. 7 Minuten garen. Dann Kartoffeln zufügen und 5 Minuten garen. Zuletzt Erbsen, Lauch, Ingwer und die Hälfte Majoran zugeben und nochmal 5 Minuten köcheln. Wird der Eintopf zu dickflüssig, noch etwas Fond zugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen.
10. Zum Binden, etwa 200 g Gemüse aus dem Eintopf heben.
11. Das Gemüse kurz pürieren und mit den beiseite gestellten Erbsen zurück in den Eintopf geben und mit Salz, Pfeffer und Essig abschmecken.
12. Würstchen, nach Belieben ganz oder in Scheiben geschnitten, zugeben und erwärmen. Eintopf mit übrigem Majoran und Petersilie anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR